



update:
theologie



Alte Passionen neu gelesen – Quellen der Spiritualität

Spiel, Musik und Atem: Spiritualität dreifach verstehen und erfahren

Dreitägiges akademisches Fortbildungs-
seminar der Reihe *update:theologie*
vom 24. bis 26. Juli 2024 am CTS Berlin

**Vorlesungen
Begegnungen
Reflexion**

Alte Passionen neu gelesen – Quellen der Spiritualität

Spiel, Musik und Atem: Spiritualität dreifach verstehen und erfahren

Dreitägiges akademisches Fortbildungsseminar der Reihe *update:theologie* vom **24. bis 26. Juli 2024 am CTS Berlin**

Seminarbeschreibung

Was ist Spiritualität? Was bewegt sie? Wie geht sie mich und uns an? Diesen Fragen wird in drei exemplarischen Feldern spiritueller Erfahrung, die eng miteinander verwoben sind, verfolgt: das Spiel, die Musik, der Atem.

Ein Blick in die Historie und Gegenwart, in die konkrete Erfahrungswelt und die beständige Reflexion auf geistliche Prozesse und den einer Suche nach einer Umschreibung von Spiritualität werden diese Tage prägen.

Dazu gehören auch die Begegnungen mit Gameentwicklern, einem jungen Komponisten, ein Konzertbesuch und Atemtraining.

Gäste



Seraphin Hesse

Video Game Designer, Media Design University of Applied Sciences und DJ



Constant Goddard

Komponist, Sänger und Pianist

Referierende



Prof. P. Dr. Ludger Schulte OFM Cap

Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte am CTS Berlin und an der PTH Münster, Vorsitzender des Trägervereins des CTS Berlin



PD Dr. Jörg Sonntag

Arbeitsstellenleiter der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, Vertreter des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte an der TU Dresden, Habilitation über den 2021 „den spielenden Gott“ im Mittelalter



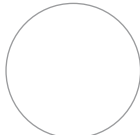
Dr. Marius Schwemmer

Diözesanmusikdirektor von Passau, Ständiger Diakon am Exerzitien- und Bildungshaus auf Mariahilf Spectrum Kirche, Referent am Diözesanen Zentrum für Liturgische Bildung (DZLB)



Elisabeth Jehle

Sopranistin, Gesangspädagogin, Atem- Körper- und Stimmtrainerin und ganzheitliche Coachin



und andere

Ablauf

Mittwoch, 24. Juli 2024

- 09.00 **Einführung und Grundlegung zum Thema**
Prof. P. Dr. Ludger Schulte OFMCap
- 14.30 **Das Spiel als Medium der Gottesfindung**
PD Dr. Jörg Sonntag
- 18.00 **Gaming**
mit Gamentwickler Seraphin Hesse

Donnerstag, 25. Juli 2024

- 09.00 **Musik als Ausdruck und Quelle der Spiritualität**
DMD Marius Schwemmer
- 14.30 **Spiritualität und Musik**
Gespräch mit Elektronik-Komponist Constant Goddard aka aloboi
- nach
18.00 **Musik live**
Konzertbesuch u. a.

Freitag, 26. Juli 2024

- 09.00 **Atem aus spiritueller Sicht**
Elisabeth Jehle und Marius Schwemmer
- anschl. **Atem und Körperwahrnehmung praktisch**
Elisabeth Jehle
- 14.00 **Zusammenfassung und Abschluss**
Prof. P. Dr. Ludger Schulte OFMCap

Themen

Das Spiel als Medium der Gottesfindung

PD Dr. Jörg Sonntag

Spielen gilt zu Recht als anthropologische Grundkonstante. Doch nicht nur wir Menschen spielen in den verschiedensten Kontexten, sondern auch Gott. Mehr noch, nur wer den spielenden Gott in sich selbst sucht, indem er ihn nachahmt, kann über das eigene Spiel zu ihm gelangen und echte Freiheit erfahren. So jedenfalls schrieb es Thomas von Aquin im 13. Jahrhundert. Die Veranstaltung gibt nicht nur einen Einblick in das Spiel als spirituelle Quelle und als konkrete Andachtsform religiösen Lebens. Sie legt auch eine Kulturtechnik zur Erschließung eines faszinierend anderen Weges in die Transzendenz frei – einen, den man im Mittelalter ebenso begehen konnte wie heute.

Musik als Ausdruck und Quelle der Spiritualität

DMD Marius Schwemmer

Friedrich Nietzsche schrieb als 26-jähriger Professor an seinen Freund Erwin Rohde: „In dieser Woche habe ich dreimal die Matthäuspasion des göttlichen Bach gehört, jedes Mal mit demselben Gefühl der unermesslichen Verwunderung. Wer das Christentum völlig verlernt hat, der hört es hier wirklich wie ein Evangelium.“ Musik und Glaube bzw. Verkündigung des Evangeliums sind seit jeher miteinander verbunden. Für viele ist Musik der erste spirituelle Anknüpfungspunkt zum Glauben, und für eine steigende Zahl von Menschen heute ist sie der letzte Verbindungsfaden, mit dem ihr Leben an die Kirche(ngemeinde) anknüpft. Der Zugang zu Gott durch den Weg der Musik und der Erfahrungen mit Musik sowie Musik als Quelle geistlichen Lebens sollen in dieser Einheit näher reflektiert werden.

Atem aus spiritueller Sicht

Elisabeth Jehle und Marius Schwemmer

1. Atem aus spiritueller Sicht („Atem Gottes“ in der Bibel, Atem in der Spiritualitätsgeschichte....)
2. Atemtechnik
3. Beobachtungen zur Atmung aus der Gesangspädagogik
4. Atem und Körperwahrnehmung (mit konkreten Übungen/Praxis dazu)

Preise und Anmeldung

Alle drei Tage Mi. 9.00 Uhr - Fr. 16.00: 250 €

Einzelner Tag: 85 €

Mit einem entsprechenden Leistungsnachweis können die Teilnehmer:innen ein Hochschulzertifikat erwerben.

Anreise, Unterkunft und Verpflegung organisieren die Teilnehmenden in Eigenverantwortung. Gerne helfen wir bei der Vermittlung von Unterkünften.

Bitte melden Sie sich per E-Mail an projektbuero@cts-berlin.org oder online an unter cts-berlin.org/alte-passionen.

Ort und Kontakt

Campus für Theologie und Spiritualität Berlin gGmbH
im Haus St.-Michael-Stift auf dem Gelände des Alexianer St. Hedwig-Klinikums
Krausnickstr. 12a
10115 Berlin
projektbuero@cts-berlin.org

Über update:theologie

update:theologie sind akademische Fortbildungsseminare zu Theologie und Spiritualität im (post)säkularen und urbanen Kontext.

Sie richten sich z. B. an

- Mitarbeiter:innen im pastoralen und caritativen Dienst (Laien, Diakone, Priester), die sich für eine Kirche auf der Höhe der Zeit einsetzen
- Religions- und Ethiklehrer:innen, die neugierig auf spannende Innovationen sind
- Theolog:innen, die ihr fachliches Knowhow updaten wollen
- Ordensleute und Mitglieder Geistlicher Gemeinschaften, die das Evangelium auch in einer nachchristlichen Zeit leben wollen
- Menschen, die ihre Spiritualität vertiefen und reflektieren möchten